

## Prüfungs- und Studienplan für das WiSe 23/24

Hochschule München - Fakultät für Tourismus

Bachelor-Studiengang: Tourismus-Management (Bachelor 3.0) Studienbeginn ab WiSe 2018/19

Genauere Termine bei Kurzen ModA gegen Semesterende unter Vorbehalt der Prüfungsplanung

Sofort nicht anders angegeben, finden die Prüfungen in Präsenz statt. Falls die Durchführung von Prüfungen in Präsenz pandemiebedingt nicht möglich ist, werden diese Prüfungen ggf. als Fernprüfung gem. § 1 Abs. 25, 2 BayFEV durchgeführt.

\* Fernprüfungen gem. § 1 Abs. 25, 1 BayFEV (= Prüfungen mit Videokonferenz / Aufsicht). Diese finden auch als terminliche Präsenzprüfung gem. § 8 BayFEV statt. Terminlich bedeutet nicht zwingend zeitgleich.

Säule	Modul Nr.	Fach-Nr.	Fach-Bezeichnung (Besonderheiten, z.B. Anwesenheitspflichten)	Prüfungsform gemäß SPO	nähere Bestimmungen zu Prüfungen im WiSe 2023/24 insbes. Prüfungsdauer; elektronische Präsenzprüfung mit/ohne Safe Exam Browser (SEB); Fernprüfung mit Videokonferenzaufsicht; Teilnahmenachweise (TN) (Details zu ModA s. Spalten ganz rechts)	PrüferIn (Anteil an der Modulprüfung in %)	ZweitprüferIn	Angaben zur schriftlichen Prüfung (bei MC)	Angaben zum Antwort-Wahl-Verfahren (Anteil in %)	Zugelassene Hilfsmittel	Themenausgabe ModA	Umfang ModA	Themenabgabe ModA
					Kurzbezeichnungen Prüfungen: KL Klausur (im Semester) Kol Kolloquium ModA Modulararbeit müP mündl. Prüfung PA Projektarbeit Präs Präsentation Ref Referat TN Teilnahmenachweis SA Seminararbeit schP schriftl. Prüfung StA Studienarbeit			1 = vollständig MC 2 = MC und offene Fragen  Anzahl der möglichen Antworten bei MC ()					
1	BA	R11	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	schP	schP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Kolbeck (33,33%), Rauscher (33,33%), Schönberger (33,33%)	Rauscher	1 (5)	67%	Open Book			
		R121	Wirtschaftsprivaterecht	schP	schP60 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Achilles-Pujol, Hübs, Rinecker (jeweils 100% nach Gruppen aufgeteilt)	Häber	2 (5)	83%	Gesetzestexte (BGB+ Nebengesetze; HGB. Weitere, ggf. in einer Gesetzesammlung zusätzlich enthaltenen Gesetze werden nicht bearbeitet)			
	TR	R131	Einführung in den Tourismus	schP	schP90	Busacker (66,66%), von Freyberg (33,33%)	von Freyberg	1 (4)	100%	nicht-programmierbarer Taschenrechner			
		R141	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	schP	schP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Virgo (33,33%), Zuckarell (33,33%), M. Bauer (33,33%)	Zuckarell, M. Bauer	2 (5)	70%	nicht-programmierbarer Taschenrechner			
	IC	R151	Sprachmodul	schP (FK 13)	schP60 (FK 13)	F= Bresoll Cabaret le Vannini, Peni, Mior, Mattedi Se Prieto Peral, Victoria Guerrero, Abreu, Eugenio, Garía Gráfe, Hemández, Goyzueta, Prusa, Minera Reyna	Cabaret Vannini Prieto Peral						
	MS	R161	Wirtschaftsmathematik	schP	schP90	Humpe (50%), Olbrich (50%)	Klassen	1 (5)	100%	nicht-programmierbarer Taschenrechner, Vorlesungsunterlagen, Lehrbücher (Open Book)			
R162		Statistik I	schP	schP90									
2	BA	R211	Rechnungswesen	schP	schP60 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Reitsam (50%), Kolbeck (50%)	Kolbeck	1 (5)	100%	HGB, Steuergesetze, IKR, nicht-programmierbarer Taschenrechner			
		R221	Personalmanagement	schP	schP60 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Chang (100%), Joscht, Schämel	Joscht	1 (5)	100%	nicht-programmierbarer Taschenrechner			
	TR	R231	Grundlagen der touristischen Planung und Pkt	schP	schP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Student (100%)	Sterzenbach	2 (5)	50%	nicht-programmierbarer Taschenrechner			
		R232	Management von Reiseunternehmen										
	TR	R241	Informationstechnologie 1 - Theoretische Grundlagen (VHB-Kurs Digitaler Tourismus 2.0 ECTS Variante)	schP	schP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Goecke (50%) vhb Kurs Digitaler Tourismus + IT Practice Berchtenbreiter (50%) oder IT Practice Goecke (50%)	Berchtenbreiter	1 (5)	100%	nicht-programmierbarer Taschenrechner			
		R242	Informationstechnologie 2 - Praktische Anwendungen IT Practices										
	TR	R251	Destinationsmanagement	schP	schP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Pillmayer (50%), Mayer (50%)	Mayer	1 (4)	70%				
	TR	R261	Aussenwirtschaft und Umweltökonomie	schP	schP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Bauer (50%), LB Fritz (50%)	LB Fritz	2 (5)	50%	nicht-programmierbarer Taschenrechner			
MS	R271	Statistik II	schP	schP90	Klassen (50%), Kellersch (50%)	Humpe	1 (5)	100%	nicht-programmierbarer Taschenrechner, Vorlesungsunterlagen, Lehrbücher (Open Book)				
	R272	Methoden der empirischen Wirtschafts- & Sozialforschung											

**Prüfungs- und Studienplan für das WiSe 23/24**  
**Hochschule München - Fakultät für Tourismus**

**Bachelor-Studiengang: Tourismus-Management (Bachelor 3.0) Studienbeginn ab WiSe 2018/19**

Genaue Termine bei kurzen ModA gegen Semesterende unter Vorbehalt der Prüfungsplanung.

Solfern nicht anders angegeben, finden die Prüfungen in Präsenz statt. Falls die Durchführung von Prüfungen in Präsenz pandemiebedingt nicht möglich ist, werden diese Prüfungen ggf. als Fernprüfung gem. § 1 Abs. 25, 2 BayFEV durchgeführt.

\* Fernprüfungen gem. § 1 Abs. 25, 1 BayFEV (= Prüfungen mit Videokonferenz / Aufsicht). Diese finden auch als termingerechte Präsenzprüfung gem. § 8 BayFEV statt. Termingleich bedeutet nicht zwingend zeitgleich.

Spalte	Modul Nr.	Fach-Nr.	Fach-Bezeichnung (Besonderheiten, z.B. Anwesenheitspflichten)	Prüfungsform gemäß SPO	nähere Bestimmungen zu Prüfungen im WiSe 2023/24 insbes. Prüfungsdauer; elektronische Präsenzprüfung mit/ohne Safe Exam Browser (SEB); Fernprüfung mit Videokonferenzaufsicht; Teilnahmenachweise (TN) (Details zu ModA s. Spalten ganz rechts)	PrüferIn (Anteil an der Modulprüfung in %)	ZweitprüferIn	Angaben zur schriftlichen Prüfung (bei MC)	Angaben zum Antwort-Wahl-Verfahren (Anteil in %)	Zugelassene Hilfsmittel	Themenausgabe ModA	Umfang ModA	Themenabgabe ModA
					Kurzbezeichnungen Prüfungen: KL Klausur (im Semester) Kol Kolloquium ModA Modulararbeit müIP mündl. Prüfung PA Projektarbeit Präs Präsentation Ref Referat TN Teilnahmenachweis SA Seminararbeit schIP schriftl. Prüfung StA Studienarbeit			1 = vollständig MC 2 = MC und offene Fragen  Anzahl der möglichen Antworten bei MC ()					

**Bis Ende des 2. FS müssen die Prüfungen in den Modulen 1.3 und 1.6 erst**

3	BA	3.1	R311 Kosten-Leistungsrechnung und Controlling	schIP	schIP90	Rauscher (50%), Kolbeck (50%)	Kolbeck	2 (4)	70%	nicht-programmierbarer Taschenrechner			
			R312 Investition und Finanzierung	schIP	schIP60 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Berchtenbreiter (100%)	Greisel	1 (5)	100%	nicht-programmierbarer Taschenrechner			
TR	3.3	R331	Mobilitätsmanagement	schIP	schIP90	Halber (25%), Busacker (25%), Klassen (50%)	Busacker	2 (5)	unter 20%	nicht-programmierbarer Taschenrechner			
		R332	Verkehrsträgermanagement	schIP	schIP90	Gruner (50%), v. Freyberg (50%)	v. Freyberg			nicht-programmierbarer Taschenrechner			
		R341	Gastronomiemangement	schIP	schIP90								
IC	3.5	R351	Intercultural Skills I Anwesenheitspflicht (§ 25 Abs. 4 ASPD)	schIP (0,5) und Präs (0,5) und TN	schIP60 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB) und Präs10 und TN Der TN wird erteilt, wenn der/die Studierende an mind. 85% der Termine teilgenommen hat. Die erfolgreiche Erbringung des TN ist Voraussetzung für die Zulassung zur schIP und zur Präs.	Schröder, Bauer, Hogan, Grounds, Howe (jeweils 100% nach Gruppen aufgeteilt)	Bauer	2 (4)	unter 20%	nicht-digitale Hilfsmittel (Vorlesungsunterlagen, Wörterbücher)			
		R352	Intercultural Skills II Anwesenheitspflicht (§ 25 Abs. 4 ASPD)										
MS	3.6	R361	Projektmanagement	Präs	Präs10	Merker (100%)	Dworak Alexander						

**4. Semester: Praktisches Studiensemester, Voraussetzungen: f. Praktikums-**

**Anmeldung: 45 ECTS, Voraussetzungen: f. Eintritt: 70 ECTS (§ 3 Abs. 2 SPO)**

Die Dauer des Pflichtpraktikums beträgt 20 Wochen. Die Anmeldung muss vor Beginn des Praktikums erfolgen durch Einreichen des Praktikumsvertrages (Muster auf der Fakultäts-Website) über Primus und Genehmigung durch die Praktikumsbeauftragte (Prof. Bauer). Vgl. auch § 14 ASPD.

4		4.1		ModA nicht benotet	Praktikumsbericht (unbenotet) 8 Seiten (A4); Abgabe bis 8.1.2024 als pdf i.U. vgl. § 14 ASPD								
		4.2	Für Praktikum im WiSe 2023/24 war Beginn der Praxisbegleitenden Lehrveranstaltung bereits im SoSe 2023. <b>ACHTUNG:</b> Termine der Praxisbegleitenden Lehrveranstaltung und Zwischenabgaben der ModA für Praktikum im SoSe 2024 sind teilweise bereits während des WiSe 2023/24 (nicht erst ab dem Semesterende), bitte <b>Terminankündigungen beachten!</b>	ModA oder Präs oder schIP nicht benotet	ModA als Lernpfad mit Teilabgaben für Studierende mit Praktikumsbeginn ab WiSe2023/24; Präs10 bei Praktikum im SoSe 23 oder früher.								Für Studierende mit Praktikum im SoSe 2024: Aus- und Abgabe ModA im Semester der A-PBLV, nähere Angaben erfolgen im Studienplan für das entsprechende Semester; Abgabe der ersten EPBLV-Vorlesung; Abgabe ModA für APBLV im WiSe 2023/24: 8.2.2024.  Verpflichtende Termine für Zwischenabgaben während des WiSe 2023/24 werden von den Prüfer:innen

**Prüfungs- und Studienplan für das WiSe 23/24**

**Hochschule München - Fakultät für Tourismus**

**Bachelor-Studiengang: Tourismus-Management (Bachelor 3.0) Studienbeginn ab WiSe 2018/19**

Genaue Termine bei Kurzen ModA gegen Semesterende unter Vorbehalt der Prüfungsplanung.

**Sofern nicht anders angegeben, finden die Prüfungen in Präsenz statt.** Falls die Durchführung von Prüfungen in Präsenz pandemiebedingt nicht möglich ist, werden diese Prüfungen ggf. als Fernprüfung gem. § 2 Abs. 25. 2 BayFEV durchgeführt.

\* Fernprüfungen gem. § 3 Abs. 25. 1 BayFEV (= Prüfungen mit Videokonferenz-/aufsicht). Diese finden auch als terminliche Präsenzprüfung gem. § 8 BayFEV statt. Terminlich bedeutet nicht zwingend zeitlich.

Stufe	Modul Nr.	Fach-Nr.	Fach-Bezeichnung (Besonderheiten, z.B. Anwesenheitspflichten)	Prüfungsform gemäß SPO	nähere Bestimmungen zu Prüfungen im WiSe 2023/24 insbes. Prüfungsdauer; elektronische Präsenzprüfung mit/ohne Safe Exam Browser (SEB); Fernprüfung mit Videokonferenzaufsicht; Teilnahmenachweise (TN) (Details zu ModA s. Spalten ganz rechts)	PrüferIn (Anteil an der Modulprüfung in %)	ZweitprüferIn	Angaben zur schriftlichen Prüfung (bei MC)	Angaben zum Antwort-Wahl-Verfahren (Anteil in %)	Zugelassene Hilfsmittel	Themenausgabe ModA	Umfang ModA	Themenabgabe ModA
					Kurzbezeichnungen Prüfungen: Kl. Klausur (im Semester) Kol. Kolloquium ModA Modularbeit ndiP mündl. Prüfung PA Projektarbeit Präs Präsentation Ref Referat TN Teilnahmenachweis SA Seminararbeit schP schriftl. Prüfung SA Studienarbeit			1 = vollständig MC 2 = MC und offene Fragen  Anzahl der möglichen Antworten bei MC ()					

**5. Semester: Internationales Semester, u.a. auch Outgoing Erasmus**

BA	5.1	R511	Touristisches General Management Planspiel	ModA oder Präs	Präs7 & Präs10 (je 50%)	Sterzenbach, Schönberger (jeweils 100% nach Gruppen aufgeteilt)		Schönberger					
		R521	Sustainable Tourism	schP	schP60 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Mayer (100%)	Pflmayer	2 (5)	66%				
TR	5.2	R522	Instruments for Sustainable Tourism	schP	schP60 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Werther/Bösl (50%), Le (50%)	Le	1 (5)	100%				
		R531	Leadership	schP	schP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Illic (50%), Goecke (50%) mit VHB Kurs Hospitality Revenue Management (engl.)	Goecke			Open Book / Taschenrechner / PC / Laptop			
TR	5.3	R532	International Tourism Marketing	schP	schP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Eisenbarth (100%)	Pesch			nicht programmierbarer Taschenrechner			
		R541	Touristic Industry	schP	schP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Virgo (50%), Goecke/Hasalib (50%) mit VHB Kurs Hospitality Revenue Management (engl.)	Goecke/Hasalib			nicht programmierbarer Taschenrechner			
		R542	Hospitality - Selected Aspects	schP	schP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Naumov (100%)	Pflmayer	2 (4)	70%				
		R543	Digital Tourism Economy	schP	schP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)								
IC	5.5	R551	Intercultural Skills III	schP	schP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Bauer, Schröder, Chang, Hogan (40% identisch, 60% jeweils nach Prüfer aufgeteilt)	Schröder	2 (5)	unter 20%				
		R552	Intercultural Skills IV	schP	schP90 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)								
MS	5.6	R561	Wissenschaftliche Methoden / Scientific Methods	ModA	ModA als schriftliche Ausarbeitung	dos Santos Zeiler	Humpe				15.11.23	2 Seiten	20.12.23
		R562	Anwendungen der empirischen Wirtsch.- u. Soz.-Forschung	ModA	ModA als schriftliche Ausarbeitung	Humpe, Freni, dos Santos Zeiler, Jödden (jeweils 100% nach Gruppen aufgeteilt)	dos Santos Zeiler				15.11.23	10 Seiten	10.01.24
AW	5.7	R571	Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtfach I	§ 7 Abs. 2									
		R572	Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtfach II	ASPO	§ 7 Abs. 2 ASPO								

Studienschwerpunkt (freiwillig): 1 Kompetenzfeld und 1 thematisch zugehöriges Praxisprojekt (§ 2 Abs. 4 SPO).  
Für die Eintragung des Schwerpunkts im Bachelorzeugnis ist erforderlich: spätestens mit der letzten Prüfungsleistung formloser Antrag an das Prüfungsamt per Email unter Nennung des belegten und erfolgreich absolvierten Kompetenzfeldes und Praxisprojektes.

BA	6.1	R611	Unternehmensbesteuerung	schP	schP60 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Reitsam (100%)	Achilles-Pujol			Steuergesetze + Steuer Richtlinien, nicht-programmierbarer Taschenrechner			
		R621	Unternehmensführung 1	schP	schP90	Schönberger, Katz (jeweils 100% nach Gruppen aufgeteilt)	Katz			nicht-programmierbarer Taschenrechner, Lineal			
TR	6.2	R622	Unternehmensführung 2	schP	schP90								
		Kxx1-Kxx3	Aus Katalog	ndiP (0,5) und ModA oder Präs (0,5)	s. Anlage 1 Beide Prüfungsleistungen müssen im selben Semester abgelegt werden. Wird nur eine Prüfungsleistung abgelegt, wird die fehlende als nicht bestanden bewertet.								
S	6.4	Sxx	Aus Katalog	2 Präs (je 0,15) und 2 ModA (je 0,35)	s. Anlage 2 Beide Prüfungsleistungen müssen im selben Semester abgelegt werden. Wird nur eine Prüfungsleistung abgelegt, wird die fehlende als nicht bestanden bewertet.								
		Pxx	Aus Katalog	Präs und TN	s. Anlage 3								

**Prüfungs- und Studienplan für das WiSe 23/24**

**Hochschule München - Fakultät für Tourismus**

**Bachelor-Studiengang: Tourismus-Management (Bachelor 3.0) Studienbeginn ab WiSe 2018/19**

Genaue Termine bei Kurzen ModA gegen Semesterende unter Vorbehalt der Prüfungsplanung.

**Sofort nicht anders angegeben, finden die Prüfungen in Präsenz statt.** Falls die Durchführung von Prüfungen in Präsenz pandemiebedingt nicht möglich ist, werden diese Prüfungen ggf. als Fernprüfung gem. § 1 Abs. 25, 2 BayFEV durchgeführt.

\* Fernprüfungen gem. § 1 Abs. 25, 1 BayFEV (= Prüfungen mit Videokonferenz / -aufsicht). Diese finden auch als termingleiche Präsenzprüfung gem. § 8 BayFEV statt. Termingleich bedeutet nicht zwingend zeitgleich.

Säule	Modul Nr.	Fach-Nr.	Fach-Bezeichnung (Besonderheiten, z.B. Anwesenheitspflichten)	Prüfungsform gemäß SPO	nähere Bestimmungen zu Prüfung/en im WiSe 2023/24 insbes. Prüfungsdauer; elektronische Präsenzprüfung mit/ohne Safe Exam Browser (SEB); Fernprüfung mit Videokonferenzaufsicht; Teilnahmenachweise (TN) (Details zu ModA s. Spalten ganz rechts)	PrüferIn (Anteil an der Modulprüfung in %)	ZweitprüferIn	Angaben zur schriftlichen Prüfung (bei MC)	Angaben zum Antwort-Wahl-Verfahren (Anteil in %)	Zugelassene Hilfsmittel	Themenausgabe ModA	Umfang ModA	Themenabgabe ModA
					Kurzbezeichnungen Prüfungen: Kl. Klausur (im Semester) Kol Kolloquium ModA Modularbeit mdIP mündl. Prüfung PA Projektarbeit Präs Präsentation Ref Referat TN Teilnahmenachweise SA Seminararbeit schIP schriftl. Prüfung StA Studienarbeit			1 = vollständig MC 2 = MC und offene Fragen  Anzahl der möglichen Antworten bei MC ()					

**Eingangsvor. für Bachelorarbeit und -kolloquium: 160 ECTS-Punkte und Praxissemester**

erfolgreich absolviert (§ 5 SPO). Anmeldung der Bachelor-Arbeit über das

Studiensekretariat.

7	BA	7.1	R711	Recht in Tourismus und Hotellerie	schIP (0,5) und Präs (0,5)	R711: schIP60 als elektronische Präsenzprüfung (mit SEB)	Achilles-Pujol (100%)	Schönberger	2 (5)	67%	BGB + Nebengesetze, HGB, Vorschiffensammlung Tourismusrecht		
			R712	Angewandte Unternehmensführung		R712: Präs30 in Gruppen: 30 min pro Gruppe	Schönberger, Katz (jeweils 100% nach Gruppen aufgeteilt)						
	TR	7.2	Kxx1-Kxx3	Aus Katalog	mdIP (0,5) und ModA oder Präs (0,5)	s. Anlage 1 Beide Prüfungsleistungen müssen im selben Semester abgelegt werden. Wird nur eine Prüfungsleistung abgelegt, wird die fehlende als nicht bestanden bewertet.							
	B	7.3			Präs	Präs5-20 (unbenotet)							
		7.4			BA								

**Nachrichtlich: Katalog der Kompetenzfelder:**

Die im jeweiligen Semester angebotenen Kompetenzfelder sind in

Anlage 1 zu diesem Studien- und Prüfungsplan aufgeführt.

Modul K01
Kreuzf K02
Design K03
Kultur K05
Baanzf K06
Reise K07
Hospit K08
Hospit K10
Design K11
Touris K12
Sustai K14
Adven K15
Lufthf K16
Analyt K17
ship K18
bilien K19

Jede/r Studierende muss innerhalb des Zeitraums der Semester 5, 6 und 7 zwei Kompetenzfelder (KF) aus dem Gesamtkatalog (siehe links) belegen.

Ein KF umfasst 6 SWS und 10 ECTS. Die Einzelinhalte sind der Website der Fakultät für Tourismus zu entnehmen.

Hier finden sich auch Angaben, in welchen Semester das jeweilige KF gelesen wird (Sommer, Winter oder beides).

Anlage 1: Katalog der im jeweiligen Semester angebotenen Kompetenzfelder mit näherer Bestimmung zu Prüfungsleistungen und Modularbeiten

Anlage 2: Katalog der im jeweiligen Semester angebotenen Seminare mit näherer Bestimmung zu Prüfungsleistungen und Modularbeiten

Anlage 3: Katalog der im jeweiligen Semester angebotenen Praxisprojekte mit näherer Bestimmung zu Prüfungsleistungen

Für ein Auslandssemester kann es je nach Sprachniveau erforderlich/sinnvoll sein, das AW-Modul RS.7 in ein früheres Semester vorzuziehen und als aufbauendes Sprachmodul zu nutzen.